Turn- und Sportverein e.V. • Gegründet 1863



# Mitteilungsblatt

Juli / August 2017 - www.berlinerturnerschaft.de - 132. Jhg. Nr. 6





### Bambiniwettkampf 2©17

Berliner Turnerschaft (Veranstalter) Leichtathletikabteilung (Ausrichter) Mittwoch, 19. Juli 2017 Willy-Kressmann-Stadion, 10965 Berlin



# **Impressionen**



### Aus der Geschäftstelle ...

#### Sommerferien

Während der gesamten Sommerferien, also vom 20. Juli bis zum 1. September 2017, legen unsere regulären Sprechzeiten mal eine längere Pause ein. Urlaubsbedingt werden unsere Büros in dieser Zeit nur unregelmäßig besetzt und daher das Team nicht komplett aufgestellt sein.

Wir bitten euch in diesem Zusammenhang, Sondertermine bereits vor den Sommerferien mit uns abzusprechen bzw. rechtzeitig zu vereinbaren. Vielen Dank vorab dafür!

Ab Montag, den 4. September 2017, sind wir dann wieder wie gewohnt für euchda.



Allen BTerinnen und BTern wünschen wir tolle Ferien und eine erholsame sowie schöne Sommerzeit.

Viele Grüße euer Geschäftsstellenteam

### REDAKTIONSSCHLUSS MITTEILUNGSBLATT SEPTEMBER 2017 Einsendeschluss: Fr. 01.09.17 • Erscheinungsdatum: Mo. 18.09.17



#### **Impressum**

### Berliner Turnerschaft Korporation

Turn- und Sportverein e.V. Gegründet 16. Mai 1863

Vereinsregister-Nr.: 95 VR 9119 B Amtsgericht Charlottenburg

#### Vereinsvorsitzender:

Norbert Nest (v.i.S.d.P.)

#### Geschäftsstelle

Buschkrugallee 163 • 12359 Berlin Telefon: 030 - 665 19 92

Telefax: 030 - 665 19 89

E-Mail: info@berlinerturnerschaft.de

#### Geschäftszeiten:

Mo. und Mi.: 09:00 bis 13:00 Uhr Do.: 15:00 bis 18:00 Uhr

#### Kassenzeiten:

Do.: 17:00 bis 18:00 Uhr

#### **Bootshaus:**

Bismarckstraße 68 - 14109 Berlin Telefon: 030 - 803 62 05

#### Vereinsarchiv:

Telefon: 030 - 665 19 92

#### Bankverbindungen:

Postbank Berlin

IBAN: DE94 1001 0010 0046 5801 03

BIC: PBNKDEFF

#### Publikation:

Mitteilungsblatt 132. Jahrgang Auflage: 1000 Exemplare

#### Gestaltung:

Werner Lützow

mb@berlinerturnerschaft.de

#### Herausgeber:

Berliner Turnerschaft Korporation e.V. www.berlinerturnerschaft.de

### Hinweis

Die Seiten 4 bis 7 sind in der Online-Ausgabe mit Rücksicht auf sensible Daten nicht veröffentlicht.

Die Redaktion



Schöne F erien mit viel Entspannung, Erholung, sportlichen Aktivitäten und was I hr sonst für den perfekten Sommer braucht ...

### **Termine**

Veranstaltung	Ort	Termin		Uhr
Juli 2017				
Kleinkindersitzung	Frobenstraße		Mi., 05. Jul. 17	19:00 Uhi
Vereinsratsitzung	Bootshaus Astoria		Mo., 10. Jul. 17	18:30 Uhi
BTB-Forum-Bewegungshorizonte	Bühne IGA-Berlin		Sa., 15. Jul. 17	
BT-LA-Bambiniwettkampf 2017	Willy-Kressmann-Stadion		Mi., 19. Jul. 17	17:00 Uh
August 2017				
Vorstandsitzung	Geschäftsstelle		Di., 15. Aug. 17	18:30 Uh
September 2017				
Norddt. Vereinsmeisterschaften Rhönrad	N.N.		So., 10. Sep. 17	
BT-Abturnen 2017			So., 10. Sep. 17	
II. Kassenprüfung 2017	Geschäftsstelle		Mo., 11. Sep. 17	14:00 Uh
Vorstandsitzung	Geschäftsstelle		Mo., 11. Sep. 17	18:30 Uh
Deutsche Meisterschaften Jugend U14 Faustball	Hanne-Sobeck-Sportplatz	Sa., 16. Sep	So., 17. Sep. 17	10:30 Uh
	Berlin, U Osloer Straße			09:00 Uh
BT-City-OL 2017			Fr., 22. Sep. 17	
Oktober 2017				
Vereinsmeisterschaften	Sporthalle Schöneberg, Dominikusstraße		So., 08. Okt. 17	
P2-P4-Wettkampf			So., 15. Okt. 17	
November 2017				
Jubilarehrung 2017	Tegeler Seeterrassen		Fr., 03. Nov. 17	19:00 Uh
Einladungsschwimmfest			Sa., 11. Nov. 17	
Deutschland Cup/ Dt. Vereinsmeisterschaften	Lüdenscheid	Sa., 11. Nov	So., 12. Nov. 17	
Rhönrad				
Show & Dance-Gala	Fontanehaus		Sa., 25. Nov. 17	
Januar 2018				
Feuerwerk der Turnkunst 2018	Mercedes-Benz-Arena		So., 21. Jan. 18	14:00 Uh
				19:00 Uh
Oktober 2018				
BT-Sport-Show/Gala 2018			Sa., 13. Okt. 18	

#### Liebe BTerinnen, liebe BTer,

am Sonntag, den 21. Januar 2018, kommt das Feuerwerk der Turnkunst wieder zu uns nach Berlin. Lasst euch abermals Europas erfolgreichste Turnshow nicht entgehen und erlebt wieder die aktuellen und kommenden Weltstars der Bewegungskünste und Akrobatik auf höchstem Niveau.

Sichert euch noch heute einen Platz in der Mercedes-Benz-Arena...

... denn, noch sind Tickets für die 14:00 und

19:00 Uhr Veranstaltung verfügbar.

Die Karten sind ab sofort in unserer Geschäftsstelle erhältlich und liegen auch für alle diejenigen zur Abholung bereit, die bereits schon vorreserviert hatten. Greift zu, so lange der Vorrat reicht!



### Kleinkinderturnen

Hallo liebe Leute,

nun ist das Turnfest vorbei. Dank Petra war der "Kindergarten" nett eingerichtet. Leider gab es von Seiten der Veranstalter zu diesem sehr wenig Informationen, so dass viele, die vorbeischauten, überrascht waren, dass es so eine Einrichtung gab. Die Folge: Wenig Kinder, aber die, die dort waren, hatten viel Spaß und einige wollten gar nicht mehr gehen. Andere waren an mehreren Tagen dort.

Und wir hatten "hohen Besuch": Am Freitag, 9. Juni, besuchte der Präsident des DTB, Dr. Alfons Hölzl, den Kindergarten. Begleitet wurde er von Martin Hartmann, dem Vizepräsidenten des BTB, siehe Bild. Auch die Helfer hatten ihren Spaß. Vielen Dank an diese für ihre Bereitschaft hier mitzuwirken.

Am 16. September ist wieder Pinguin-Cup! Siehe MB Juli! Wir wünschen euch eine schöne Fe-

Wir wünschen euch eine schöne Ferienzeit.

> Viele Grüße Brigitte Delbrouck (Gitti) Schriftwartin

### 1. Kleinkinderabteilung

Liebe Turnkinder, liebe Eltern, jetzt kommt eine lange Pause. Unser letzter Turntag ist der 13. Juli und der erste nach den Ferien der 7. September.

Wir wünschen euch eine schöne Ferienzeit.

Brigitte Delbrouck (Gitti) und Mitarbeiter



Dr. Alfons Hölzl, 4. von re., Martin Hartmann, 2. von li. hintere Reihe

### 1. Mädchenabteilung

Liebe Mädchen,

sicherlich freut ihr euch auf die Ferien. Wir wünschen euch viel Spaß.

Der letzte Turntag ist der 18. Juli und der erste nach den Ferien der 5. September. Erholt euch gut, denn nach den Ferien geht es gleich wieder richtig los: Am 9. September ist Abturnen im Willy-Kressmann-Stadion und am 16. September Pinguin-Cup um 14:00 Uhr in der Böckhstr. 5, Lemgo-Schule. Ihr solltet euch beide Termine freihalten.

Bis dahin eine schöne Zeit. Irene Wandel und Mitarbeiter

#### 1. Männerabteilung

Liebe Männer,

gerade erreichte uns die Nachricht, dass unser Turnbruder Klaus-Dieter Grund bereits im August vergangenen Jahres verstorben ist. Er war seit 1953 Mitglied der BT und die Älteren kennen ihn noch vom Platz Grenzallee, wo er für alles Technische zuständig war. Die letzten Jahre verbrachte er im betreuten Wohnen, war aber immer an allem, was die BT betraf, interessiert und las regelmäßig das Mitteilungsblatt. Wir werden ihn immer in Erinnerung behalten.

Das Feriensommerprogramm wird noch bekannt gegeben und ihr erhaltet eine Nachricht.

Viele Grüße Reinhard Delbrouck und Peter Lange

#### 6. Frauenabteilung

Liebe Kameradinnen,

danke für die Anerkennung meiner Tätigkeit als Schriftwartin. Vor zehn Jahren habe ich diese Aufgabe angenommen und mache es immer noch gern. Die Frühstückstreffen, die Marianne einst ins Leben gerufen hat, bedeuten mir viel, besonders, da auch ich nicht mehr am Prellballspiel teilnehmen kann.

Anerkennung verdienen auch die Kameradinnen Eveline Nest, Gitti Wanning, Gabi Wanning, Marianne Kersten, Renate Engler, Christa Nagel und Rita Stolle aus unserer Abteilung, die als Empfangsdamen oder als Frühstücks-Service in der Möwen-Grundschule in Wedding für zwei oder vier Tage tätig waren.

Doch auch bei den Veranstaltungen vom Turnfest konnte man sie treffen. Samstag schauten sich einige den Umzug am Brandenburger Tor an und am Sonntag waren trotz des Regenwetters einige am Brandenburger Tor. um die Aktivitäten der Turner zu sehen. Es gab in der Woche viele Möglichkeiten die Turnvorführungen zu besuchen. Doch die Kameradinnen waren besonders begeistert von der Veranstaltung im Olympiastadion und den vielfältigen Darbietungen im Sommergarten der Messehallen. Es war eine aufregende und schöne Woche. Als es für die Gäste in der Möwen-Grundschule hieß, Abschied zu nehmen, war die Stimmung wehmütig, denn die Besucher hatten ein gutes Verhältnis zu den Helfern. Es gab



Umarmungen und die Hoffnung, dass man sich beim nächsten Turnfest in Leipzig wiedersieht.

Am Mittwoch, den 26. Juli, haben wir unseren Tagesausflug nach Schwedt vorgesehen. Dafür treffen wir uns um 9:00 Uhr im Bahnhof Gesundbrunnen am Gleis 10. Der Zug fährt direkt nach Schwedt um 9:21 Uhr. Ankunft im Ort um 10:56 Uhr. Die Stadt am Oder-Kanal hat sich in den letzten Jahren positiv entwickelt. Wir werden hier sicher einen interessanten Tag verbringen.

Unser nächstes Frühstückstreffen findet am Dienstag, den 15. August, statt. Wir treffen uns um 10:00 Uhr am Eingang der Zitadelle Spandau. Das letzte Mal sind wir rechts um die Zitadelle gelaufen, nun werden wir links um die Anlage gehen. Dieser Spaziergang führt uns an der Spandauer Schleuse vorbei. Danach werden wir im "Cafe am Kirchplatz" in der AltStadt Spandau zum Frühstücken einkehren.

Auch unsere Kurzreise vom 3.9.-6.9.17 nach Thüringen, genannt Adelstour, rückt näher. Wir treffen uns, wie schon bei vorangegangenen Kurzreisen, um 7:00 Uhr am Fehrbelliner Platz. Der Bus fährt pünktlich um 7:30 Uhr ab. Denkt bitte daran, die Restzahlung für die Reise an Gitti zu leisten. Somit können wir einer interessanten Reise entgegensehen.

Eure Kameradin Christa Werk

### 7. Frauenabteilung

Nun liegt das Turnfest auch schon wieder mit vielen interessanten Eindrücken hinter uns. Um zum Festumzug in die abgeschirmte Zone zu gelangen, brauchte man viel Geduld (mir taten unsere Mitläufer wegen des langen Wartens sehr leid, denn der Umzug hat sich ziemlich verspätet), aber es hat sich dann doch gelohnt. Die Stadiongala hatte auch viele schöne Darbietungen. Das Mithelfen in der Schule hatte riesigen Spaß gemacht. Waldi musste sich ja ihr Team zusammensuchen und fand sehr nette Nachbarn, die so gut Hand in Hand gearbeitet hatten, dass Waldi nicht viel erklären musste. Besonders die Frühschicht mit der Essenausgabe klappte so prima, dass sich die Sportler mit Gesang und netten Gaben bei uns herzlich bedankt haben. Das jüngste Mitglied war eineinviertel Jahr und der

weiter »»

älteste vierundachtzig Jahr alt. Mit vielen guten Wünschen und "Gute Fahrt!" wurden dann alle verabschiedet. Sabine beschäftigte jeden Tag die Kinder auf dem Messegelände und Sylvia schlenderte mit anderen Mitstreitern unserer 7. Gruppe durch die Angebote des Turnfestes, bestimmt mit vielen Eindrücken. Über das Ferienprogramm werden wir noch gemeinsam sprechen. Einen Termin haben wir aber schon: Wir treffen uns mit der Gymnastikabteilung am 03.08.2017 auf dem Schulhof zum gemütlichen Beisammensein. Jeder bringt etwas Leckeres mit. Letzter Turntag vor den Ferien ist der 18.07.2017 und am 05.09.2017 werden wir wieder mit dem Turnbetrieb beginnen.

> Ich wünsche euch allen schöne Ferien. Irene Hein

### 9. Mädchenabteilung

Bei der Delegiertenversammlung der BT am 19. 5. 2017 wurde unsere von allen geliebte Vorturnerin Nicole für 25 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in unserer 9. Mädchenabteilung mit der silbernen Verdienstnadel geehrt.

Liebe Nicole,

wir gratulieren dir recht herzlich zu der Ehrung und danken dir für deine lange ehrenamtliche Unterstützung in unserer Mädchenabteilung und hoffen, dass du noch viel Spaß beim Vorturnen unserer Mädchen hast.

Gisela Köster

#### 9. Männerabteilung

Unser Turnbruder Uwe Stübing hat sich dazu durchgerungen beim "Turnfest 2017" noch einmal als aktiver Wettkämpfer teilzunehmen. Hierbei konnte er beim Wahlwettkampf in der Altersklasse M 70 einen tollen 2. Platz belegen.

Lieber Uwe,

zu dieser überraschend guten Platzierung, die herzlichsten Glückwünsche.

Die 9. Männerabteilung ist stolz auf dich.

Hier noch ein paar Termine:

13.07. Letzter Turntag vor den Sommerferien

20.07. Halbjahrestreffen bei Erhard im Garten

31.08. Erster Turntag nach den Sommerferien

08.-10.09. Männerfahrt nach Neubrandenburg Einzelheiten zur Männerfahrt am 20.07. bei Erhard

Horst König

### 11. Abteilung

Unsere kleinen Elfen beim 3. Landesligawettkampf

Was für ein aufregender Tag!
Unsere kleinsten Ligaturnerinnen haben sich am 29.04.2017 ihrem 3. Ligawettkampf, dem Finale der Landesliga P5, gestellt. Wie im letzten Landesliga-Bericht mit Freude festgehalten, sind wir mit unseren beiden Mannschaften ins Finale eingezogen – eine Leistung, die erst einmal erreicht werden muss. Auch wenn unterschiedliche Leistungen gezeigt und Punkte erreicht wurden – wir Trainer sind auf jede einzelne kleine Maus sehr stolz! Je-

de hat für sich eine besondere Entwicklung im Verlauf der drei Wettkämpfe genossen und diese auch präsentiert.

Voller Vorfreude und Nervosität stürmten die Kleinen nach und nach am Samstagmorgen in die Sporthalle, bevor es dann mit der allgemeinen Erwärmung losging. Unsere erste Mannschaft, bestehend aus Marisol Warrings, Selma Koch, Filomena Zanetti, Finja Wenzig, Anna-Lisa Potter, Rosalie Kober und Johanna Aufschlag, zeigte sehr gute Leistung an jedem der vier Geräte. Ein schönes Highlight war die Bodenübung von Marisol, wel-



weiter »»

che mit voller Punktzahl (15) bewertet wurde. Filomena schloss sich dem fast an und erreichte eine Punktzahl von 14,70, was ebenfalls grandios ist. Aber auch die anderen Mädchen haben ganz tolle Übungen geturnt – und das an jedem der vier Geräte! Unsere 2. Mannnschaft, bestehend aus Antonia Buchholz, Mariana Schiefer, Emmy Luetjohann, Merete Wankel, Alma Braun, Lindi Suyak, Caroline Köhncke und Ann-Sophie Kieseritzky durfte beim Finale zur gleichen Zeit wie die anderen Elfen turnen. Es war ganz aufregend und wir waren fast nonstop mit Daumen drücken beschäftigt. Die Kleinen haben sich ebenfalls sehr gut geschlagen und schöne Übungen gezeigt. Das Anfeuern und Mitfiebern der Eltern hat auch dieses Mal viel gebracht! Gerade in

der zweiten Mannschaft haben wir Entwicklungen gesehen, welche uns Trainer sehr erfreut hat.

Unsere erste Mannschaft hat in diesem Jahr mit 222,45 Punkten die Landesliga P5 gewonnen! Für Marisol und Selma, welche in diesem Jahr das letzte Mal in dieser Liga mitturnen durften, ein sehr schöner Abschluss. Und für die anderen Mädels ein super Start! Unsere zweite Mannschaft belegte mit guten 213,10 Punkten den 8. Platz, bei dem wir Trainer ebenfalls ein riesengroßes Lächeln ins Gesicht gezaubert bekommen haben. Zwei Mannschaften im Finale der Landesliga P5 – wir sind sehr stolz darauf, was für tolle Elfen wir haben!

Mädels, das war grandios! Euer Trainerteam



Elfen beim Kinderbild der Stadiongala Neben den 30 FUSIOs, die am Akrobatikbild teilgenommen haben, waren wir insgesamt mit 35 Personen am Kinderbild der Stadiongala des IDTF beteiligt.

Zur letzten Probe am Freitag trafen wir uns vor der Friedrich-Bergius-Schule und fuhren gemeinsam mit den Kindern zum Olympiastadion, um in absoluter Hitze dem Bild den letzten Schliff zu geben. Leider hörten wir die ersten drei Stunden wenig bis nichts, die Musikanlage war zu leise für den großen Platz. Die angepriesene Wasserstation entfiel wegen zu großer Hitze, aber endlich durften wir ins Stadion. Die Generalprobe am Montag hatte ausreichend Wasser für alle. Es regnete in Strömen. Es war kalt, aber unsere Kids waren fidel und diszipliniert. Die von unseren "Akrobaten" geliehenen Regenponchos durften wir sogar während der Probe tragen.

Endlich war es soweit, der große Auftritt im Olympiastadion in der Stadiongala. In meinen Augen eines der schönsten Bilder der Stadiongala, von 1700 Kindern inszeniert.

Der Dank gilt Ina Tetzner und Nicole Gressner die organisatorisch und choreographisch eine Meisterleistung abgelegt haben! Am Ende steht für mich fest: ein anstrengendes aber tolles Erlebnis für alle Beteiligten. Habt ihr wirklich toll gemacht!

> Für das Trainerteam Tillmann Fischbach

> > weiter »»

#### FUSIO beim Turnfest

Das Internationale Deutsche Turnfest in der eigenen Stadt – für uns begann es bereits vor der Eröffnungsfeier. Am Montag, den 29.05., erhielt ich einen Anruf von der Organisatorin der Eröffnungsveranstaltung: "Sie haben doch Tänzerinnen?"... Das war die Anfrage, ob es uns möglich wäre, spontan für die ausfallenden Mädchen der Turntalentschule einzuspringen.

Also Dienstagabend kurzfristiges Tanztraining (Danke noch einmal an die 1. und 4. Abteilung, welche uns einen Teil ihrer Halle überlassen haben!), Mittwoch FUSIO-Training und erneutes Einstudieren der Choreographie des "Flugzeugs" für das Akrobatikbild der Stadiongala. Am Freitag

Eintreffen in der Schule und die letzte FUSIO-Einheit vor dem Turnfest von 17:00-19:30 Uhr. Dann mussten unsere Großen schnell zur Lichtprobe der Eröffnungsveranstaltung zum Brandenburger Tor. Alle warteten natürlich gespannt, was sie zu berichten haben. Nach der Lichtprobe folgte am nächsten Morgen die Generalprobe der Eröffnungsveranstaltung für unsere Großen; die Kleinen fuhren nach einer FUSIO-Tanz-Trainingseinheit kurz zur Messe und holten die bestellten Turnfest-Bestecke ab. Mittags trafen wir dann alle zusammen am Olympiastadion zur Probe des Akrobatikbildes ein. Gut dass wir in Berlin waren: So konnten die für den zu Probenbeginn pünktlich einsetzenden



Regen notwendigen Regenjacken schnell nachgeliefert werden. Vielen Dank an unsere tatkräftigen Unterstützer! Nach Probenende eilten wir sofort zum Brandenburger Tor und. da wir als ein Team galten, durften sich auch alle im Bereich der Künstler/Teilnehmer aufhalten, überdacht und mit kaltem und warmen Buffet in aller Ruhe den Festzug vorbeiziehen lassen und später aus erster, bzw. 0ter Reihe die Eröffnungsfeier genießen. Und nicht zu vergessen: das eine oder andere exklusive Autogramm abstauben. Wann kommt man den großen Stars schon einmal so nahe?! Der Tanz, in einer Woche einstudiert, an die Bühne und den Wünschen der Organisatorin angepasst, läuft professionell. Besonderes Chapeau an alle Beteiligten!

Zu Hause angekommen fielen wir, unter anderem auch durch die Anspannung und Anstrengung der Akrobatikbildprobe relativ schnell in unsere Betten.

Sonntag war die Nacht für alle früh vorbei: Wecken um 6:00, Duschen, Frühstück, Zurechtmachen, eigene Generalprobe um 7:30, denn Erwärmung und Einturnen ist an der Magnetbühne immer nur schlecht möglich. Nach drei Durchlaufproben schnell alle Requisiten in die Koffer verstaut, schminken und los. Mit allen Koffern und Kindern an den Schlangen vorbei – aber durch die Sicherheitskontrolle



weiter »»

mussten wir wie alle anderen auch. Es regnete, aus welchem Grund die Bühne nicht benutzt werden durfte. Besonders schade, hatte sich für heute doch ein Team von RTL aktuell angekündigt für ein Interview mit Tillmann und der Vorführung von FUSIO im Hintergrund. Als nach einigen Minuten klar wurde, dass der Auftritt heute eher "ins Wasser fällt", starteten wir den Aufbruch und die gemeinsame Fahrt zur Messe. Freie Zeit, die Stände zu plündern und andere Vorführungen zu sehen, sowie überraschend viele bekannte Gesichter zu treffen, bevor wir uns in unserer Halle für den anstehenden BT-Abend fertig machten.

Die Party war toll und die Mädels hatten ihren Spaß nahe an dem letzten BT-Turnfestabend von vor vier Jahren. Einen großen Dank von uns allen an die Faustballer und insbesondere DJ Jens! Es wurde viel gegessen, getrunken, erste Erfahrungen ausgetauscht, geehrt (Der Dank aller, ausgedrückt durch Gitti, gilt André Braun) und vor allem getanzt. Die Mädchen beider Showgruppen bevölkerten die Tanzfläche, aber einzelne und auch in Formation auftretende ältere Männer wurden auch auf der Tanzfläche gesichtet.

Nach einer nicht ganz kurzen Heimfahrt aus dem tiefen Wedding, machten sich die Kleinen sofort ins Bett, während die Großen noch ein klein bisschen "Berliner Luft" genossen.

Am nächsten Morgen stand der zweite Versuch bezüglich eines Auftritts auf der Freiluft-Bühne am Brandenburger Tor bevor - also wie gehabt: Wecken um 6:00. Duschen. Früh-Zurechtmachen. Probe um 7:30, Erwärmung und Einturnen und ab Richtung Brandenburger Tor. Der Auftritt war aus unseren Augen mittelmäßig, Wind und die extrem heiße Bodenfläche hinterließen ihre Spuren. Auf dem Weg zur Generalprobe der Stadiongala im Olympiastadion hatten wir uns rasch in einem Biergarten eine warme Mahlzeit gegönnt. Am Eingang zum Stadion empfing uns

> ein riesiger Stau an Teilnehmern. Alle wurden genau kontrolliert, bevor sie durch nur einen kleinen Spalt im Tor auf das Gelände kamen. Selbst "Udo Lindenberg" nahm die Probe wahr, unser Akrobatikbild lief noch etwas chaotisch - und es regnete mal

wieder – nur jetzt in Strömen. Auch das Kinderbild blieb davon nicht verschont.

### Das geht wohl nur in Berlin:

um 23 Uhr unangemeldet mit 24 aufgekratzten und auch erschöpften Kindern und jungen Mädels in eine Pizzeria schneien. Da am Dienstag ausschlafen angesagt war, saßen wir Großen noch lange zusammen und tauschten Erfahrungen aus. Die Stadiongala am Dienstagabend war wie immer ein tolles Erlebnis. Vom ausverkauften aber leider nicht vollbesetzten Olympiastadion geht immer

eine besondere Stimmung aus. Es ist unbeschreiblich, ein Teil dieser Show sein zu dürfen!

Da morgen der wichtigste Auftritt mit Bewertung anstand, ging es schnell nach Hause und ins Bett. Wir hatten Besuch aus Belgien: Ann Trauth, eine ehemalige Turnerin, ist zu Besuch und da sie körperlich durchaus in der Lage ist, wird sie im Rahmen des morgendlichen Trainings in den Auftritt mit einem Flickflack eingebaut. Apropos Belgien: Die Grüße aus aller Welt begleiten die FUSIOs, aus Irland, Brasilien und Australien kamen Glückwünsche und Bezeugung der inneren Teilnahme von unseren derzeit Auswärtigen. Der Auftritt lief gut. Wir

Trainer waren echt stolz. Am Abend folgte Entspannung bei den Gerätefinalen der deutschen Gerätturnmeisterschaften. Auf den besten Plätzen (Danke André!) waren wir am Ende in der Lage zwei der Blumensträuße, die von den Männern in die Menge geworfen wurden, zu fangen. Singend fuhren wir in der Bahn nach Hause. Alfred (bekannt durch Turnfestplakate), der zufällig bei uns in der Bahn saß, freute sich besonders, als wir ihm mit Happy Birthday und einem der beiden Sträuße das 85. Lebensjahr einleiteten. Was für ein Zufall!

#### Donnerstag:

Wecken um 6:00, Auftritt im Sommergarten um 11:00, 11:15 nein doch



weiter »»

11:50 oder ? - Der DTB hatte verpasst, dass bei den Großproben, die ebenfalls im Sommergarten laufen sollen, Musik benötigt wird. Demzufolge chaotisch wurde die Auftrittszeit hin und her geschoben, dafür konnten wir uns ein kurzes Einturnen auf der Bühne ermöglich. Ein recht routinierter Auftritt für das Tohuwabohu zuvor. Abends ging es zum Konzert an gleicher Stelle, Glasperlenspiel ließ uns zucken und einen schönen Abend unter freiem Himmel genießen. Demnach spät ins Bett und trotzdem morgens früh raus. Heute sollten noch ein paar Positionen geändert werden. Tillmann drängte darauf, dass alle (auch alle Ersatzturnerinnen) am Ende auf die Bühne kommen, es war der letzte Auftritt mit dieser Choreo!

Alle, bis auf eine Dame wussten, am Ende gibt es noch eine Überraschung – doch nur wenige waren tatsächlich eingeweiht: Marcel Chmielewski hielt um die Hand unserer Vivien Gottschalk an! Auf der Bühne! Vom Maskottchen angeführt, vom Moderator trefflich in Szene gesetzt. Unter den vielen folgenden Freudentränen feierten wir ausgelassen bis wir eine Abkühlung nötig hatten.

Auf der feucht (da erneut Regen) fröhlichen Abschlussveranstaltung feierten wir die tolle Zeit, das schöne Fest, André Braun (der als "Turnfestsieger für die meisten Meldungen" ausgezeichnet wurde) und das Ende von FUSIO III, um am nächsten

morgen endlich mal ausschlafen zu dürfen. Das Quartier räumen und nach Hause fahren, von den verschiedensten Gefühlen überwältigt, aber vor allem stolz und zufrieden sein, war alles, was noch für Samstag bleibt.

Für das FUSIO-Trainerteam Tillmann Fischbach



Die Elfen beim Jahrgangsbesten-Wettkampf P5

Am 18. Juni 2017 nahmen wir am P5 Wettkampf in der Woelckpromenade teil und haben tolle Übungen absolviert! Dabei waren Henrike, Johanna, Lotte M., Marisol, Yara, Lotte H., Lilly, Finja und Hannah.

Die Mädels hatten ihren Start am Reck, bei dem alle sehr schöne Übungen gezeigt haben. Die beste Punktzahl von 14,4 Punkten hat Lilly erreicht, was eine hervorragende Leistung ist.

Weiter ging es am Balken. Trotz großer Angst, Aufregung und wenigen Stürzen, konnte jede mit einer guten Übung glänzen und genau das zeigte sich dann auch am Boden. Die Übungen wurden sehr ordentlich und voller

Eleganz geturnt. Es hat alles super geklappt, wenn man bedenkt, dass einige Kleinigkeiten und Schnörkel erst beim letzten Training vor dem Wettkampfeingebautwurden.

Wir gingen zum letzten Gerät, dem Sprung. Auch hier zeigten die Mädchen vollen Einsatz. Die Siegerehrung folgte direkt nach dem gemeinsamen Abbau. Auch wenn nicht alle ganz glücklich mit ihrer Platzierung waren und wir es diesmal nicht aufs Siegertreppchen geschafft haben, können alle sehr stolz auf sich sein, da zum Teil nur wenige Zehntel zum Podest gefehlt haben und insbesondere wenn man unsere durch Kinderbildteilnahme und IDTF gestörte Wettkampfvorbereitung bedenkt. Wir sind es jedenfalls.

Eure Trainerinnen Vivien, Paula, Caro, Mona & Vivian



weiter »»



Aufstieg in die Berliner Turnliga 3 Mit Lilli Weid, Mara Spohn, Lina El-Hasan, Emily und Lillian Gabler, Sophie Fahlbusch Helene Breddin, Lou Blanquart und, als Ersatz immer bei den Wettkämpfen parat, Clara von Daniels ist es am Samstag, dem 24.06.2017, gelungen mit einem beherzten Wettkampf den Aufstieg in die BTL 3 zu erreichen!

Exzellente persönliche Bestleistungen, wie zum Beispiel den ersten im Wettkampf geturnten Kippen durch Lou und Helene am Stufenbarren, der ersten Flick-Flack-Salto-Verbindung im Wettkampf durch Lilli, sehr schöne Sprungkombinationen am Boden durch Sophie und Lillian, machten diesen Erfolg möglich.

Das erste Gerät war Stufenbarren. Die Übungen zeichneten sich noch nicht durch höchste Sauberkeit aus, aber die erreichten 41,4 Punkte zeigen den Schwierigkeitswert. Und auch belegten wir mit dieser Punktzahl Platz 1, was die Wertungen aller Mannschaften im Vergleich am Barren betraf.

Nach dem Barren ging es in olympischer Reihenfolge zum Balken. Auch wenn hier doch noch einige Stürze zu verzeichnen waren, zeigten die Mädels sehr schöne Elemente und Übungen mit insgesamt 44,85 Mannschaftspunkten.

Am Boden spiegelten, nicht nur unserer Meinung nach, die Wertungen



nicht die Klasse der von den Mädchen geturnten Übungen wieder. Trotzdem wurden 45.65 Punkte erreicht. Das Gerät, welches wir im Training der letzten Wochen am meisten vernachlässigt hatten, wurde ebenfalls mit soliden Leistungen absolviert: mit 49,05 Punkten (von 52 für uns maximal möglichen) am Sprung ein mehr als zufriedenstellendes Ergebnis. Eine Chance, welche man definitiv nur beim Turnen aller vier Geräte hat: Wir haben drei Mädchen, die in der Gesamtwertung aller am Wettkampf teilnehmenden Turnerinnen zu den besten 5 gehören, Lilli erreichte Platz 5. Lou Platz 4 und Sophie Platz 3. Eine Leistung, auf die das ganze Team stolz ist!

Die harten Trainigseinheiten haben sich also (mal wieder) bezahlt gemacht.

Im dritten Wettkampf der BTL4 belegten wir mit 180,95 Punkten den zweiten Platz (16 WK-Punkte) und auch in der Gesamtwertung erreichten wir mit gesamt 46 WK-Punkten den 2. Platz, welcher uns das Tor zum Aufstieg öffnete.

Wir Trainer sind jedenfalls sehr stolz auf die erreichte Leistung und freuen uns schon heute auf die BTL im kommenden Jahr mit euch!

Das Trainerteam

### Endspurt in der BTL3

Am 24.06.17 fand der dritte Wettkampf und damit das Finale der Berliner Turnliga 3 statt. Unsere gemischte Mannschaft, welche als Einheit für die BT angetreten ist, hat sich durch die vorherigen Wettkämpfe besser kennenlernen können – so war das gute Miteinander sowie der Teamgeist deutlich zu spüren. Die gleiche Konstellation, wie auch schon beim ersten Wettkampf im Februar:

Greta Mundry und Nika Stechow aus

der 11. Abteilung traten gemeinsam mit Martha Klausch (GT), Lara Marie Seidel, Jonna Eisenbacher. Ellie Quach und Antonia Märtesheimer (OSC) an, um sich mit Bravur der Konkurrenz zu stellen. Die gute Atmospäre während des gesamten Wettkampfes. das starke und auch laute Anfeuern sowie das gegenseitige Trösten haben gezeigt, wie toll das Team zusammengewachsen ist. Der Teamgeist wurde am letzten Gerät durch Martha gekrönt - ganz

spontan übernahm Martha Nikas Sprungeinsatz, da diese durch starke Kopfschmerzen verhindert war.

Im direkten Vergleich mit den anderen Mannschaften war der Stufenbarren unser stärkstes Gerät: Hier erreichten wir mit unseren 47,05 Punkten die zweitbeste Wertung, was ein super Ergebnis ist!

Insgesamt erreichte unsere Mannschaft im dritten Wettkampf mit 189,15 Punkten den 3.Platz und holte sich damit 12 Wettkampfpunkte, welche in die Gesamtwertung einflossen. Rein von den Punkten her betrachtet, war dies unser bester von den drei Wettkämpfen. Alle Wettkampfpunkte aus den drei Wettkämpfen zusammengerechnet ergaben 32 und führten uns damit insgesamt auf den 4.Platz. Mädels, wir gratulieren Euch zu einem tollen 4.Platz!



Alles in allem ein schönes Ergebnis -Wir sind, wie immer, sehr stolz auf euch!

Eure Trainer

#### 13. Abteilung

Hallo, liebe große Turngemeinde! Was gibt's Neues? Sehr viel!!! Also zu unseren Kleinsten:

Die neuen Turnanzüge sind, bis auf einige, verteilt (leider säumige Abnahme und Bezahlung).

Das Training mit Moana und Micha hat sich gut eingespielt. Sie hoffen aber trotzdem, dass Yara, Maren und Hannah sie bald wieder unterstützen! An beiden Trainingstagen (Di/Do) sind Neuzugänge zu verzeichnen. Bei unseren Großen ist die TGW-Mannschaft durch fünf Neuzugänge erstmalig wieder in der Lage bei den Landesmeisterschaften in der Gruppe TGM/E anzutreten.

Auch bei ihnen sind die neuen Turnanzüge, zu ihrer großen Freude, angekommen.

Für die Meisterschaft haben sie sich intensiv in vielen Trainingssondereinheiten vorbereitet. Turnen und Tanzen wurden von Julia und Annika neu konzipiert.

Vielen Dank!!!

Also dann zum letzten Wettkampf vor der Sommerpause und bei den Norddeutschen Meisterschaften am 08.-10.09.17 in Kirchenweyhe. Viel Erfolg!!!

Im Frauenturnen, trainiert von Cornelia Dechau, gibt es leider das Aus! Cornelia zieht um und somit wurde beschlossen diese Gruppe aufzulösen. An dieser Stelle recht herzlichen Dank an Conny für all die Jahre ihrer Tätigkeit und wir wünschen ihr, dass sie sich in ihrem neuen Zuhause gut einlebt.

Conny, denk dran, einmal die Woche Gymnastik! Gut für Körper und Geist!!!

Nach der Sommerpause werden dann wohl auch wieder Yara, Maren und Hannah in den Schoß der 13. zurückgekehrt sein. Nun aber Schluss.

> Ich wünsche allen eine erholsame Sommerpause, damit es dann danach munter weitergeht, euer Michael Dechau

### 1. Frauenabteilung

Nun ist das Turnfest vorbei. Dank unser Abteilungsleiterin Gaby und der Hallenwartin Frau Mohlberg war alles gut vorbereitet und unsere Gäste waren zufrieden und haben sich herzlich bedankt. Auch wir Helfer hatten Freude und beim Frühstück bereiten lief alles super. Dank an alle freiwillig helfende Hände.

Nun geht es in die Ferien. Allen, die in den Urlaub fahren, wünschen wir viel Spaß, und allen, die nicht so ganz gesund sind, wünschen wir gute Besserung. Das Sommerprogramm für die Ferien wird in der Halle bekannt gegeben.

Denen, die im Juli und August Geburtstag haben, wünschen wir alles Gute und viel Gesundheit.

Im Juli: Ingrid (Ludwig), Doris (Globig) und Gertrud (Kaiser).

Im August: Luzie (Baumgart), Ingeborg (Gutjahr) und Ingrid (Schuster).

Kommt gut über den Sommer. Wir sehen uns dann am 5. September wieder in der Turnhalle.

Viele Grüße von eurer Schriftwartin Brigitte Delbrouck (Gitti)

### 2. Gymnastikabteilung

Unser Ausflug am 18.06. führte uns nach Pankow zum Botanischen Volkspark, für die meisten von uns etwas ganz Neues. Wir waren in den Gewächshäusern, am See, am Wildgehege, bei den Schafen, bei den Bienen, bewunderten die Parkanlage und als Höhepunkt die geologische Mauer, ein Stück Weltgeschichte in einer Steinmauer zusammengefasst. Es war der Tag der geologischen Naturwelt und dadurch auch noch einzelne Ausstellungsstücke zu bewundern. Die Einkehr hatten wir uns dann wohlverdient.

Unser letzter Turntag ist der 17.07. und der erste Turntag der 04.09.

Nun wünschen wir euch einen schönen Sommer und kommt danach wieder mit frischem Mut zur Halle.

> Eva Klein und Gerda Maaß

### 5. Gymnastikabteilung

Die Geburstage für Juli sind ja bereits in der Juni-Ausgabe enthalten gewesen, ein wenig zu früh. An dieser Stelle bestätigen wir gerne die herzlichen Glückwünsche an die Jubilarinnen im Juli.

Geburtstage im August:

am 3. Heidi Fitza

am 8. Margot Schiffmann

am 10. Marianne Wenzel

am 25. Margret Schelz.

Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen gute Gesundheit, damit sie noch lange Spaß an der Gymnastik haben.

Inzwischen ist das Turnfest vorbei. Unsere Abteilung hat durch helfende Hände auch zum guten Ablauf beigetragen. Dafür danken wir den Helferinnen.

Unser Ferienprogramm habt ihr in der Halle bekommen.

Kegeln: 7.8.

#### Zitat

"Greift nur hinein ins volle Menschenleben! Ein jeder lebt's, nicht vielen ist's bekannt, und wo I hr's packt, da ist's interessant." Johann Wolfgang von Goethe

Ich wünsche eine schöne Sommerzeit. Erholt euch gut! Ursula Hücker

7. Gymnastikabteilung

Letzte Infos vor der Sommerpause: Die Ferienaktivitäten sind bekannt und werden hoffentlich auch genutzt. Dazu wünsche ich allen gutes Wetter und viel Spaß denen, die verreisen, ei-

nen schönen Urlaub und nicht vergessen: Am 07.09.2017 ist Schluss mit Ausruhen, dann werden die faulen Glieder wieder zur Gymnastik gerufen!!!

Ein kleines, sonniges Dankeschön an die Stadiongala-Teilnehmerinnen. Sabine fehlt auf dem Foto, sie war schon in den wohlverdienten Urlaub gefahren.

> Eure Hannelore Kohn

### 9. Frauenabteilung

Im Rahmen des Internationalen Deutschen Turnfestes 2017 wurde Heike Wangerin Turnfestsiegerin im gemischten Wahlwettkampf. Sie startete in der Senioren-Meisterschaft und

erreichte den 16. Rang. Bei der Deutschen Meisterschaft im Schleuderball hat sie leider nicht den Endkampf erreicht - hier belegte sie den 10. Rang.

Liebe Heike, wir gratulieren herzlich zu diesen Erfolgen.

Ich wünsche allen Frauen der 9. Abteilung eine schöne, nicht zu heiße Sommerzeit und freue mich, euch am 5. September in der Sporthalle wiederzusehen.

Cordula Thienel

### 13. Freizeitabteilung

Unsere Mitglieder der 13. Freizeit-Mädchen-Abteilung und der 13. Freizeit-Jugend-/Damen-Abteilung schließen die ersten beiden Quartale des Jahres 2017 mit großem Erfolg und mit großem "Gespannt-Sein" auf das nächste halbe Turnerjahr ab.



Mit viel Spaß und Erfolg nahmen wir an den Bundesjugendspielen, an dem Berliner-Turnerbund-P1-P2- und P3-Wettkampf, sowie an der Stadiongala zum Internationalen Deutschen Turnfest teil. Viele machten das erste Mal bei einem



Wettkampf oder einer Turnveranstaltung mit – und das mit Bravour.



Wirklich besonderes Ereignis war das Kinderbild "Wie bunt ist das denn?!" als Eröffnungsshow zur Stadiongala des Internationalen Deutschen Turnfestes 2017. Ich bin froh und stolz mit solch guten Helferinnen und solch tollen Kindern bei dieser einzigartigen Veranstaltung teilgenommen zu haben!

Somit möchte ich an alle Mädchen, Jugendlichen und Damen in unserer Abteilung und ebenso besonders an die Trainerinnen, Vorturnerinnen und Helferinnen ein

großes Lob und großen Dank aussprechen für dieses ereignisreiche und wunderbare vergangene Turnerhalbjahr!

Rosa Toplak
Abteilungsleiterin der
13. Freizeitabteilung
Mädchen und Jugend/Damen



Fotos: Rosa Toplak



### Show - und Bewegungsabteilung "Cute as Hell" & "Integrations"

Das war für uns das Internationale Deutsche Turnfest 2017:

Das Turnfest fing für uns schon am Freitag, dem 02.06., an. Hier hatten wir mit vielen anderen noch die Probe für die Stadiongala im Olympiastadion und ein erstes Aufgeregt sein kam bei den ersten hoch.

Am Samstag hatten wir dann noch eine Probe für das Bundesfinale Rendezvous der Besten, wofür wir uns am Anfang des Jahres qualifiziert hatten. Danach ging es zur eigentlichen Eröffnung des Turnfestes, dem Festumzug. Die Stehzeit war recht lange und die Kids fingen an sich zu langweilen. Zum Glück hatte Ina dafür gesorgt, dass der Ghettoblaster da war und mit viel Spaß getanzt wer-

den konnte. Plötzlich ging es ganz schnell und die letzten Gruppen wurde sehr rasch durch das Brandenburger Tor geschleust.

Ob das am Regen lag ...?

Der Sonntag fing sehr früh an, da die Maxis von "Cute as Hell" ihren Auftritt beim Bundesfinale Rendezvous der Besten hatten. Es war wie immer ein anstrengender Tag mit viel warten. Belohnt wurden wir dann von der Jury mit einem "Sehr gut". Einen Tag später haben wir dann erfahren, dass wir den Sonderpokal für Integration und Inklusion bekommen haben. Der Tag ging dann beim BT-Abend gemütlich zu Ende.



Am Montag stand für die Großen Messe erkunden auf dem Programm mit ein paar Auftritten am AOK-Stand. Gegen 18:00 Uhr ging es dann noch einmal ins Olympiastadion zur letzten Probe der Stadiongala.

Dienstag hatten dann die Großen noch einmal Zeit die Messe zu erkunden und unter anderem ein paar Pins zu erturnen. Um 18:00 wurde es dann langsam ernst und die Großen haben sich mit den Kleinen am Olympia Stadion zur Stadiongala getroffen. Es war spannend unsere ca. 60 Kinder inmitten von 1800 anderen Teilnehmern zusammen zu halten. Das es zwischendurch noch anfing zu regnen, machte die Sache nicht einfacher und die Luft im großen Zelt sehr unangenehm.

Letztendlich gelang es Ina, Manne Brühl und Nicole Gressner alle Teilnehmer zu sortieren und auf den Weg zu bringen. Bei nachlassendem Regen konnten dann alle das Kinderbild mit den Tüchern den Zuschauern im Olympiastadion präsentieren. Das Staunen und die Begeisterung der Kinder war unbeschreiblich. Wo sonst bekommt man für einen Auftritt einen Applaus von knapp 60.000 Zuschauern?

Am Mittwoch haben sich alle getroffen (die Großen und die Kleinen). An diesem Tag hatten wir noch einmal bei der AOK Auftritte mit ein paar Tänzen. Danach wurde dann mit den Kindern das Kinderturnabzeichen gemacht und es war dann noch Zeit für das Kinderturnland.

Hier hatten dann alle Zeit sich auszutoben. Besonders beliebt waren natürlich die AirTrack-Bahnen. Abends

ging es dann noch in die Mercedes-Benz-Arena, um als Programmpunkt den Flash Mob in der Turngala zu zeigen.

Donnerstag war dann noch einmal Spaß für alle angesagt. Zuvor waren jedoch noch Tänze in der Halle der Deutschen Sportjugend vorzuführen und im Sommergarten den Flashmob mit Sasha Lien

Am Freitag wurde noch einmal die Geduld aller auf die Probe gestellt. Treffen um 09:00 Uhr am City-Cube zur Probe für die Kinderturnshow.

Wie immer gab es zu Beginn viel

Durcheinander, was sich zum Ende hin immer etwas mehr sortierte. Die Kids, die Jugendlichen, die Eltern und die Trainer haben gut durchgehalten, sodass die Kinderturnshow gegen 16:00 Uhr beginnen konnte.

Trotz viel Stress und der anstrengenden Woche hat bei der Show alles gut geklappt und Ina war als Regie überaus zufrieden und glücklich mit allen.

Beendet haben wir die Turnfestwoche mit einem gemeinsamen Grillen auf dem Tempelhofer Feld mit Familie und Freunden. Hier gab es neben Gegrilltem und Salat, regen Austausch zwischen allen, was die Woche so passiert ist und jeder erlebt hat. Alle hatten also viel Spaß und freuen sich schon auf das nächste Turnfest in vier Jahren in Leipzig.

Ina + Karsten

### Gerätturnen

Große Erfolge beim Deutschen Turnfest 2017

Die Geräteturnerinnen und Geräteturner haben bei Deutschen Meisterschaften 2017 große Erfolge feiern können. Die Deutschen Meisterschaften wurden im Rahmen des Turnfestes ausgetragen.

Bei den Frauen wurde Annette Czis-

nik bei den Deutschen Meisterschaften Gerätturnen Senioren ab 30 Jahren 8. in der Altersklasse 45. Im Deutschen Achtkampf 30+ wurde sie 16.

Ebenfalls in der AK 45 belegte Heike Wangerin den 16. Platz. Sie wurde zusätzlich 10. beim Schleuderballwerfen 20+ und Turnfestsiegerin in ihrem Wahlwettkampf.

Philine Mevissen erreichte im Deutschen Achtkampf 20+ den 10. Rang und Claudia Mevissen wurde bei

den Deutschen Seniorenmeisterschaften im Gerättur-nen 3. in der AK 60.

Finja Eisenbacher erturnte beim Deutschland Cup LK 1 AK 16-17 gegen sehr starke Konkurrenz einen tollen 8. Platz und wurde im Deutschen Sechskampf 17.

Bei den Deutschen Gerätturnmeisterschaften AK 45 gingen drei BT Männer an den Start. Frank Sieburg konnte leider nicht alle Geräte turnen und wurde 19. Axel Mierisch zeigte eine beherzte Leistung und kam auf einen guten 8. Platz. Diego Pacheco schaffte es auf das Podest und konnte sich über eine Bronzemedaille freuen.



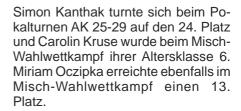
Ebenfalls 3., aber in der AK 45, wurde Mirko Müller. Manfred Schick wurde bei den Deutschen Gerätturnmeisterschaften AK 60 Deutscher Vizemeister.

Last but not least erturnte Florian Köll beim Deutschland-Cup LK 1, männlich 18-29 Jahre den 20 Platz

### Gerätturnen

Aber nicht nur bei Deutschen Meisterschaften, auch bei anderen Turnfestwettkämpfen zeigten unsere Turnerinnen und Turner schöne Leistungen.

Johannes Fricke wurde in seinem Wahlwettkampf Gerätturnen Vize-Turnfestsieger und Nils Dunkel belegte beim Pokalwettkampf AK 18-24



Philine Schaaps wurde beim Pokalturnen AK 19-24 212, und Zoé Schick

beim Pokal AK 18 23. Tammy Schwarzwälder erreichte beim Pokal AK 16 den 35. Platz und Uwe Stübing wurde im turnerischen Wahlwettkampf in seiner Altersklasse Vize-Turnfestsieger.

Miriam Vössing wurde bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften im Jahn-Neunkampf 20+10.

Ein schönes Deutsches Turnfest mit tollen Platzierungen!

Ich hoffe, ich habe niemanden aus der Gerätturnabteilung ver-

gessen, Wenn ja, weist mich darauf hin, ich hole das in der nächsten Ausgabe nach.

Auf den Fotos sind die Siegerehrungen von Claudia Mevissen und Diego Pacheco zu sehen.

Manfred Schick



den 69. Platz. Dieter Alpen wurde beim leichtathletischen Wahlwettkampf seiner Altersklasse 21. und Hannah Gilb bei ihrem turnerischen Wahlwettkampf 17. Zusätzlich belegte sie beim Pokalturnen AK 25-29 mit einem Gerät weniger den 70. Platz. In der gleichen Wettkampfklasse wurde Vanessa Hiemer 13. Vanessa wurde bei ihrem Misch-Wahlwettkampf 17.

#### Internationales Deutsches Turnfest 2017

Das Turnfest war auch für uns Rhönradturner der sportliche Höhepunkt des Jahres.

Auch wenn wir diesmal im eigenen Bett schlafen konnten und keine lange Anreise hatten, versuchten wir, ein bisschen "Turnfestfeeling" zu schaffen und packten uns die Woche dementsprechend voll mit Events.

### Samstag:

Für einige von uns begann das Ganze schon am Samstag mit der Eröffnungsfeier. Beim Festzug mitlaufen konnten die Rhönradler nach stundenlanger Verzögerung leider nicht mehr. Dafür konnten sich Carla, Carsten, Debby, Linda, Lissi und Luzy vor riesigem Publikum am Brandenburger Tor zusammen mit Philipp Boy präsentieren. Ein super motivierender Start in die Woche!



### Sonntag:

Eine kurze Nacht später ging's dann erstmals in die Messehalle. Die Deutschen Meisterschaften standen an. Qualifiziert hierfür hatte sich von der BT nur Isabel Pietro, doch neben Trainerin Myriam und den Kampfrichterinnen Debby und Luzy waren einige andere BTer zum Zuschauen vorbeigekommen. Und das lohnte sich auch: Vor Zuschauerzahlen wie nur selten beim Rhönrad konnte Isa mit einer top Musikkür, einem gestandenen Sprung und einer leicht wackeligen Spirale fast das Optimum im Wettkampf rausholen und erreichte einen superguten 8. Platz. Damit kann sie im nächsten Jahr zum dritten Mal in Folge bei den WM-Qualis starten. Abends durfte Isa dann noch einmal im Finale ihre Musikkür turnen. Diese lief zu später Stunde nicht mehr ganz so rund, es reichte für Platz 5.

### Montag:

Der nächste Wettkampftag, diesmal mit den Pokalwett-kämpfen in der AKB 19+ und der AKL19+. Das riesige Teilnehmerfeld machte sich bereits im Einturnen bemerkbar. Es war unglaublich voll und überall wurde gedrängelt. Auf Janina Stojalowski hatte die Atmosphäre wohl keinen guten Einfluss – sie knickte am Sprung um und zog sich eine Kapselverletzung zu.

Somit blieb in der AKL19+ nur noch Carla Kuhn übrig. Sie zeigte eine gewohnt schöne Geradekür und einen dynamischen Überschlag im Sprung. Außerdem wurde am Tag vorm Wettkampf bekannt gegeben, dass in der AKL+ alle drei Disziplinen in die Wertung eingehen, also zauberte Carla im Einturnen spontan eine Spiralekür aufs Parkett, die sie auch im Wettkampf easy durchturnte. Insgesamt erreichte sie damit einen tollen 3. Platz.

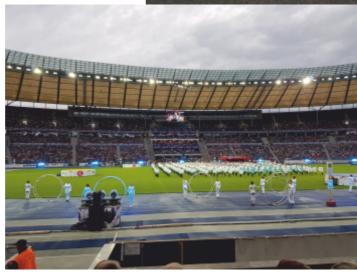
Für Luzy Schleinecke begann der Wettkampf erst nachmittags, mehr als fünf Stunden nach dem Einturnen. In der Musikkür merkte man ihr das noch nicht an und auch der Sprung war gut, doch in der Spiralekür konnte die Konzentration nicht mehr aufrechterhalten werden. So

blieb bei der Siegerehrung um 21:30 (mit wenig, aber dafür umso enthusiastischerem Publikum) Platz 13.

### Dienstag:

Dienstags startete für uns nur Kim in der AKL 40+. Leider musste sie trotz ihres unterstützenden Fanclubs drei Mal aussteigen und ihre Kür vorzeitig beenden.





weiter »»

Abends waren wir dann alle bei der Stadiongala unterwegs, einige im Rhönradbild, einige im Dancebild, manche nur als Zuschauer. Besonders unseren Jüngeren hat der Auftritt vor so vielen Leuten super viel Spaß gemacht.

#### Mittwoch:

Uuund wieder zurück in die Messe, für die Landesklassewettkämpfe der Erwachsenen. Unsere Starterinnen Linda Klamann und Deborah Becker zeigten sehr gute Leistungen und erreichten alle selbstgesetzten Ziele. Für Linda hieß dies Platz 18 unter den 62 Starterinnen in der AKL21-24. Debby durfte sich die Silbermedaille der älteren Nasen (25-29) abholen. Ausnahmsweise hatten wir an diesem Tag auch keine Abendveranstaltung, so dass ein bisschen Schlaf der

Donnerstag:

te.

Dafür war der Donnerstag wieder von morgens bis abends durchgeplant. Während unsere "Showgirls" den ganzen Tag bei der Tuju- Show involviert waren, hatten unsere vier "Kurzen" endlich ihren großen Wettkampftag. Und diesen meisterten alle vier richtig klasse. Die beiden Jüngsten, Leonie und Emilia, erreichten in der AKL12 die Plätze 17 und 21, Klara schaffte



es in der AK13 mit Platz 9 knapp in die Top10 und Liv setzte noch einen drauf mit Platz 5 in der AK14. Ein sehr erfolgreicher Tag.

#### Freitag:

Da war's schon wieder fast vorbei. Weil wir am Freitag keine Wettkampfteilnehmer hatten, blieb für den einen oder anderen noch mal Zeit zum Shoppen und Zugucken bei anderen Sportarten. Nach der letzten Siegerehrung und Dankesreden an die Wettkampforganisatoren, die erfolgreich fast 900 Rhönradturner durch die Woche gebracht hatten, erledigten wir

dann noch unseren organisatorischen Part - Räder auseinanderschrauben und sortieren für den Rücktransport. Als auch diese allerletzte Aufgabe getan war, ließen einige das Turnfest bei der Abschlussfeier im Sommergarten ausklingen, andere wollten wohl nur noch so schnell wie möglich nach Hause.

Insgesamt hatten wir eine äußerst stressige aber auch ziemlich erfolgreiche, spaßige Woche und freuen uns auf Leipzig 2021.

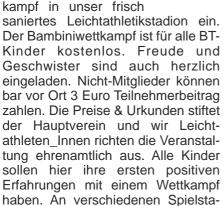
Luzy Schleinecke



### Leichtathletik & Orientierungslauf

### Bambiniwettkampf 2017

Liebe BT-Kinder, wir Leicht ath leten\_Innen laden euch herzlich zum Spaßwettkampf in unser frisch



freiwillig und es gibt tolle Preise: O). Unser **Bambiniwettkampf** ist am Mi., dem **19.07.2017**, für alle 3- bis 9-Jährigen. Los geht es um 17:00 Uhr im Willy-Kressmann-Stadion, Dudenstr. 40-64 in 10965 Berlin-Kreuzberg. Zur Anmeldung oder für weitere Informationen wendet euch bitte an euren BT-Übungsleiter.

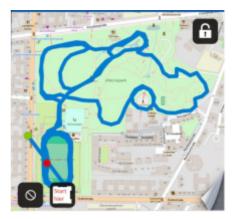
tionen zum Thema Laufen, Springen,

Werfen können sich die Kinder nach

Herzenslust austoben. Alles ist

Das BT-LA-Tem freut sich auf euch:)

### DLV- Lauf- & Walkingabzeichenabnahme



Liebe Lauf- und Walkingfans, die X-Berger Alpen rufen euch! Unsere nächste DLV-Laufabzeichenabnahme findet am Montag, 17. Juli 2017, statt. Start ist um 17:30 Uhr im Willy-Kressmann-Stadion (ehem. Katzbachstadion), Eingang Dudenstraße.

> Wir freuen uns auf euch und grüßen herzlich Claudia + BT-LA-Team



Einladung zum
BTB-Lauf-und-Wurfabend II
am Montag, 17.07.2017
Weitere Informationen
findet ihr auf unserer Hompage:

www.BT-LA.de

&

http://bt-la.de/de/2017/06/20/sommerfeststimmung-im-neuenstadion-bt-leichtathleten-laden-ein/



### Deutsche Park Tour - Bewegung in Berlin!

22. Juni 2017 - 15:54 — ParkTour

Deutsche Park Tour 2017

Vor fast 70 Jahren versorgten die Flugzeuge der Alliierten die blockierte Stadt über den Flughafen Tempelhof mit den legendären "Rosinenbombern".

Welch bewegende Szenen müssen sich hier abgespielt haben. Und heute? Das Tempelhofer Feld ist zu einem der größten Parks in der Hauptstadt umfunktioniert worden. Und es bietet den in der engen Großstadt begehrten Platz für viel Bewegung aller Art. Da dachten sich die OLer von der



Foto: Ronny Krüger

Berliner Turnerschaft: OL ist doch die schönste Art sich zu bewegen - also ab aufs Feld! So fanden dieses Jahr die Berlin-Brandenburg-Meisterschaft im Sprint-OL und der Lange Tag der Stadtnatur an bestens geeigneter Stelle zusammen ...

Im ersten Durchgang durften sich die etwa 130 Teilnehmer/innen kreuz und quer durch den teilweise überraschend verwilderten Nordosten des Tempelhofer Feldes bewegen, um sich dann im eigens von fleißigen Helfern aufgebauten Postenlabyrinth – für den Aufbau wurden 60 große Mauersteine bewegt und rund 700m

Baustellenband gezogen! – kurz vor dem Ziel noch einmal ordentlich zu irren ... Bei diesem Durchgang kamen die guten Läufer/innen voll auf ihre Kosten!

Für den zweiten Durchgang bewegte sich der ganze OL-Tross dann einmal über die Straße in die Hasenheide. Das klingt allerdings deutlich leichter als es war, denn zwischen den beiden Wettkampfgebieten bewegten sich tausende Fahrräder - hier verlief nämlich die Strecke eines großen Berliner Radrennens! So mussten die Teilnehmer und natürlich auch die ganze Technik entweder durch eine



oto: Andreas Uhlemann

Lücke im Fahrerfeld huschen oder die Passage über einen U-Bahnhof nehmen.

In der Hasenheide angekommen rechneten sicher viele derjenigen, die hier schon im letzten Jahr auf der Jagd nach Park-Tour-Punkten waren, mit diversen Posten an der wild bewachsenen Rixdorfer Höhe. Der Bahnleger hatte aber einen ganz anderen Plan parat. So durften sich diesmal die Teilnehmenden auf der insbesondere im Bereich der großen



Wiesen deutlich detailreicheren (weil weniger generalisierten) Karte mit dem präzisen Anlaufen einzelner Bäume auf baumreichen Wiesen beschäftigen. Zum Ende ging es auf den zuvor abgesperrten Schulhof der Karlsgarten-Grundschule, wo noch einmal volle Beweglichkeit im Kopf beim "5-Posten-Endspurt" gefragt war. Damit bot der zweite Durchgang den deutlich o-technischeren Kontrast zum Experiment auf dem weitläufigen Tempelhofer Feld und machte den Doppelsprint auch die ganze Technik entweder durch eine Lücke im Fahrerfeld huschen oder die Passage über einen U-Bahnhof nehmen.

Ronny Krüger



#### BT-LA Auszüge aus unserem Turnfesttagebuch

Wir gratulieren und feiern 19 Turnfestsiege, 5 zweite und 5 dritte Plätze:) Turnfestergebnisse, siehe Tabelle

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung bei:

- den Faustis und ihrem
   Helferteam für unsere erstklassige
   Unterkunft
- Veronika, Manuel, Sven und Matthias für die Betreuung der Wahlwettkämpfer und die Unterstützung als Kampfrichter,
- Heere für die Versorgung/LA-Kari
- Werner für die Ausrichtung der Leichtathletischen Wettkämpfe
- Bei IHW Alex für die Ausrichtung der Orientierungsläufe
- unseren Eltern/Familien für die Unterstützung vor Ort z.B. Fam. Lau und Fam. Pelka, Fam. Vogt sowie Annette, Vera und Gabi
- · Anicó und Ronny



für die Rund-um-die- Uhr-Betreuung

• und bei allen fleißigen Helfern, die außer den Erwähnten zum Turnfestgelingen beigetragen haben.

> Eure Claudia BT-LA-Team

Mehr zu lesen auf unsere Hompage ...



Name	Wettkampf	Rang
Anico Kulow	TFWK Orientierungslauf schwer Einzel W 19+	2
	TFWK Orientierungslauf lang Mannschaft mix 12+	
Anton Quabeck	TFWK Orientierungslauf Einzel M 12-14	2
Paulsen/ Pelka/ Quabeck/ Huang	TFWK Orientierungslauf Mannschaft M 12-14	1
Arved Pfeil	TFWK Orientierungslauf schwer Einzel M 19+	
Team: Schwartz, Pfeil, Wengler	TFWK Orientierungslauf Mannschaft M 19+	
Bruno Pelka	TFWK Orientierungslauf Mannschaft M 12-14	
Paulsen/ Pelka/ Quabeck, Huang		
Carlo Wengler	TFWK Orientierungslauf Einzel M 15-16	
Team: Schwartz, Pfeil, Wengler	TFWK Orientierungslauf Mannschaft M 19+	
Claudia Becker	TFWK Orientierungslauf Einzel W 35-44	
	TFWK Orientierungslauf lang Mannschaft mix 12+	
Daina Lönne		
Team: Dümpelmann/ Lönne	TFWK Orientierungslauf Mannschaft W 15-18	
Franziska Lau		
Team: Guill/ Lau	TFWK Orientierungslauf Mannschaft W 12-14	3
Franka Dümpelmann		
Team: Dümpelmann/ Lönne	TFWK Orientierungslauf Mannschaft W 15-18	
Frida	TFWK Orientierungslauf Einzel W 12-14	3
Team: Spies/ Vogt	TFWK Orientierungslauf Mannschaft W 12-14	2
Greta Charlotte Spies		
Team: Spies/ Vogt	TFWK Orientierungslauf Mannschaft W 12-14	2
Herbert Krüger	TFWK Orientierungslauf Einzel M 55-64	3
Hugo Paulsen	TFWK Orientierungslauf Einzel M 12-14	3
Paulsen/ Pelka/ Quabeck, Huang	TFWK Orientierungslauf Mannschaft M 12-14	1
Malin Ecknigk		
Team: Ecknigk/ Mauch/ Pelka	TFWK Orientierungslauf Mannschaft W 12-14	
	DJM Schleuderballwerfen W 12-13	9
Matthias Schwartz	TFWK Orientierungslauf Einzel M 35-44	2
Team: Schwartz, Pfeil, Wengler	TFWK Orientierungslauf Mannschaft M 19+	1
Mila Pelka	TFWK Orientierungslauf Einzel W 12-14	2
Team: Ecknigk/ Mauch/ Pelka	TFWK Orientierungslauf Mannschaft W 12-14	1
Nora Guill		
Team: Guill/ Lau	TFWK Orientierungslauf Mannschaft W 12-14	3
Pina Liselotte Mauch	TFWK Orientierungslauf Einzel W 12-14	1
Team: Ecknigk/ Mauch/ Pelka	TFWK Orientierungslauf Mannschaft W 12-14	
Robert Plöttner	DM Leichtathletik-Fünfkampf M 20+	12
Ronny Krüger	TFWK Orientierungslauf Einzel M 35-44	1
	TFWK Orientierungslauf lang Mannschaft mix 12+	
	DSENM Leichtathletik-Fünfkampf M 30+	7
Ronny Müller	DJM Schleuderballwerfen M 12-13	3

Turnfestsieger	
1 - 3 DM	
2-3 Platz, bzw. DM 1-	12

### Schwimmen

Hallo liebe Schwimmfreunde,

vor der großen Sommerpause noch ein schneller Bericht aus dem Wettkampfbereich:

Matthias Heins, leider der einzige Starter bei den Deutschen Mehrkampf-Meisterschaften, Schwimmen Fünfkampf, im Rahmenprogramm des Internationalen Deutschen Turnfestes in Berlin, hat dieses mit Erfolg abgeschlossen. Als Betreuerin war Alina an seiner Seite und als Zeitnehmer Oliver:

"Alina hat mich bei den Deutschen begleitet und war meine seelische Unterstützung. Zusammenfassend kann man sagen, dass ich mit meinen Leistungen bei den Deutschen sehr zufrieden war. Dafür, dass es 50m statt 25m Bahnen waren, sind meine Zeiten in Ordnung. Es war allerdings sehr ärgerlich, dass der Zeitnehmer bei 100m Freistil (warum auch immer) meine Zeit nicht genommen hat. Diese musste dann gemittelt werden, sodass ich leider meine eigentliche Zeit nicht erfahren habe. Beim Tauchen habe ich leider mit 13,0s nicht ganz meine Leistung von den Berlinern wiederholen können, was vielleicht am unbekannten tiefen Becken lag. Die Sprünge liefen trotz des sehr weichen Brettes sehr zufriedenstellend.

Insgesamt habe ich einen guten 6. Platz von 19 Teilnehmern erreicht. Im ersten Drittel zu landen war mehr als erwartet und stellt einen super Abschluss der vergangenen Wettkampfphase dar."

Bericht Matthias Heins



Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank, dass du als momentan letzter Mehrkämpfer der Schwimmabteilung die Gleise des Erfolges für nachfolgende offen hältst. Deine Erfolgsspur, speziell in diesem Jahr, sollte allen Jungen nachstrebenden Antrieb geben dir nachzueifern.

Nun, liebe Plantschies, für alle eine erholsame Sommerpause mit stets mindestens einer Handbreit Wasser unter dem Bauch (reicht bei manchem nicht aus) und ausreichend Sonne.

Sommerpause vom 20.07.17 bis mindestens 01.09.17 vermutlich. Genauere Angaben könnt ihr über den Fachwart Schwimmen Matthias Heins oder Jugendschwimmwartin Annika Lemisz erfahren!

#### onki-donki blub-blub

euer Michael Dechau Schriftwart

### Handball

Hallo Handballfreunde!

Unsere alljährliche längere Radtour stand wieder an. In diesem Jahr flogen wir wieder mal nach Mallorca, von Samstag bis Samstag.

Unser Problembär für die Anfahrt zum Flughafen war unser Torsten, der zur vereinbarten Zeit nicht vor der Tür stand und nur mit Mühe geweckt werden konnte. Der Flug war wieder unproblematisch und so konnte das Abenteuer Mallorca 2017 starten. In dem gewohnten Umfeld im Hotel Oleander fühlten wir uns schnell wieder heimisch. Es hat sich ja auch nichts verändert, gleicher Empfang, gleicher Ober, gleicher Eierbräter, fast gleiche Zimmer, aber wir wollten es ja so, und das war auch gut so.

Die Fahrräder, die wir gemietet hatten waren wieder einwandfrei und so standen unseren geplanten Touren nichts mehr im Weg.

Torsten hatte sich wieder schicke Touren ausgedacht, die wir auch in vollen Zügen genossen ...

Die Touren aus s'Arenal raus führten immer bergan, egal welchen Weg wir nahmen, aber trotzdem ist es schon eine Genugtuung wenn man nach ca. 14 km die Starthöhe für die "Resttour nach Hause" erreicht hat. Neben einiger weiterer Hügel war der Gegenwind in diesem Jahr wieder unser ständiger Begleiter, der die Fahrten zu einem richtigen Erlebnis werden ließ.

Zwei Tage hatten wir verkürzte Touren, da wir noch etwas das Mittelmeer genießen wollten.

Am letzten Tag also erst mal alle Plünnen wieder rein in den Koffer und im Gepäckraum zwischenlagern, da wir bis 12:00 Uhr das Zimmer geräumt haben mussten. Die Fahrradkluft angezogen und ab ging es auf die Abschlussetappe. Über die "Drei Hügel"

durch das Naturschutzgebiet nach Llucmajor zum Marktplatz zu einem letzten Halt. Dann aber wieder die tolle Abfahrt nach s'Arenal zum Italiener. Ein letztes Hallo und die Verabschiedung "bis zum nächsten Jahr" und die Räder zum Verleiher gebracht.

Schließlich hieß es langsam Abschied zu nehmen, eine letzte Dusche im Hotel, ein letztes Abschiedsgetränk und dann kam auch schon



### Handball



unser vorbestellter Kleinbus, der uns zum Flughafen brachte. Der Flug startete verspätet und trotz aller Tricks des Piloten kamen wir mit fast einer Stunde Verspätung in der Hauptstadt an.

Ja, leider war es das nun wieder. Manchmal verfluchte man dieses und jenes, aber unter dem Strich waren es doch schöne Tage bei aller Quälerei und fast 600 km Fahrleistung;). Die Touren liefen zum Glück ohne Verletzungen und technische Pannen ab. Einen Dank nochmal an Torsten für die Organisation und das Vornewegfahren und für den Windschatten und nimm unser Genöle (ohne h) nicht immer so ernst. Wir freuen uns auf das nächste mal und vernünftige Bilder für die Vorführung.

Details und Tourenbeschreibung im Internet unter:

Handball – Außerhalb des Spielbetriebs, s.Link Und dann war ja wieder Vatertag.

Wir, Rolle, Torsten, Fritze und Bulli, trafen uns um 10:00 Uhr in Tempelhof. Der Wetterbericht versprach ja vernünftiges Radlerwetter und so waren wir auch gekleidet, aber wir wurden eines Besseren belehrt. Mit zunehmender Fahrt zogen immer mehr Wolken auf und es wurde zunehmend frischer. Wir

hatten ja einen weiten Weg vor uns und so versuchten wir uns durch ein kräftiges in die Pedale treten etwas zu erwärmen.

Unser Ziel heute war der DCC-Campingplatz in Berlin-Kladow , wo es die Betreiber der Traberterrassen

hin verschlagen hat. Am Platz. um 13:00 Uhr. stießen noch Gräte und Sylvia wohl verpackt, lange Hose und Jacke (Weicheier) zu uns. Sie hatten 25 km mit ihren neuen Rädern hinter sich, wir ca. 50 km.



www.berlinerturnerschaft.de/navigation/sportangebote/handball/ausserhalb-des-spielbetriebs.html

### Handball



Nach einer Stärkung ging es dann wieder Richtung Heimat. Sylvia und Gräte nach Reinickendorf und wir über Alt Gatow, Heerstraße, Kronprinzessinnen Weg, Hüttenweg nach Marienfelde zur "Kleinen Kneipe".

Jana, die Besitzerin, die uns erschöpften Radler sah, servierte uns ohne zu fragen eine Hopfenkaltschale, wir waren auch total unterhopft. Nach einer Regenerationsphase ging es dann aber nach Hause. Die Tagesleistung lag dann je Restprogramm über 100 km oder knapp darunter.

Am 14.07.-16.07.2017 fahren wir wieder nach Holenbek. Diesmal in ein anderes Quartier, denn Detlef hat sein Lokal mit Übernachtungsmöglichkeit verpachtet, na schau'n wir mal

Wegen der Doppelausgabe und dem späten Erscheinungsdatum des Mitteilungsblatts jetzt schon den Geburtstagskindern vom Juli, August und September die besten Wünsche und bleibt gesund:

Am 06.07. Achim, am 07.07., am 30.07. Dagmar und am 31.07. unser Andi, jetzt schon über 50;)

Am 21.07. haben Rolle und Waltraut ihren Hochzeitstag.

Am 04.08. Anke, Bullis Tochter, am 11.08. Andi's Mama, die Erika, am 16.08. Claudia, Andi's Schwester, am 31.08. unser Torwart Söre.

Am 16.08. haben Axel und Ilse ihren Hochzeitstag und am 17.08. haben Torsten und Conny auch schon ihren 5. Hochzeitstag.

Am 06.09. Max, der Sohn von Paule, am 11.09. Amely, das zweite Enkelkind von Charly und am 28.09. Axel.

Am 21.09. haben Charly und Marion ihren Hochzeitstag.

Gerhard (Bulli) Uebler

### **Faustball**

## Ausrichtung Deutsche Meisterschaft Jugend U14

Nun ist es bald soweit, die Faustballer richten zum ersten Mal eine Deutsche Feldjugendmeisterschaft aus. Am 16./17. September 2017 spielen die jeweils besten Mädchen- und Jungenmannschaften aus ganz Deutschland bei uns in Berlin auf dem Hanne-Sobeck-Sportplatz in der Osloer Straße um die Deutsche Meisterschaft.

Gespielt wird am Samstag ab 10:30 Uhr und am Sonntag ab 9:00 Uhr. Begrüßung und Einmarsch der Mannschaften erfolgt gegen ca. 9:45 Uhr. Wir freuen uns, Frau Dr. Eva Högl, Mitglied im Deutschen Bundestag (MdB), als Schirmherrin dieser Veranstaltung gewinnen zu können. Sie ist eine Politikerin aus unserem Kiez, eine sportinteressierte Person, die wir bereits auch schon in den vergangenen Jahren beim Wedding-Cup im Schillerpark begrüßen durften.

Für die DFBL (Deutsche Faustball-Liga) wird Präsidiumsmitglied Günter Lutz anwesend sein. Wir sind uns sicher, dass auch gerade bei den Jüngsten in dieser U14-Jugendklasse schon guter Faustballsport zu sehen sein wird.

Wir in Berlin, wir, die Berliner Turnerschaft, werden an diesem Wochenende im Mittelpunkt der Faustballwelt stehen. Lasst uns dieses Event zu einem schönen Erlebnis werden und drückt für unser Team alle ganz fest die Daumen, damit es möglichst weit kommt und am Ende eine gute Platzierung erreicht.

Vorher geht es wieder einmal nach Uelzen. Zum 30. Mal wird unsere Abteilungsfahrt ins niedersächsische Uelzen gehen. Mit 50 Personen werden wir um 14:00 Uhr im Reisebus die Vier-Stunden-Fahrt angehen. Von den Minis bis zu den Senioren sind alle Faustballer dabei, wenn Uelzen Ende Auaust 2017 sein 40-iähriges Turnieriubiläum feiern wird. Es wird in unser "Wohnzimmer" gehen und viele Bekannte werden wir dort wieder treffen. Für einige von unseren Schülern wird es die erste Fahrt nach Uelzen sein. Auch gibt es dieses Jahr, neben den vielen Jubiläen, dort auch einen tollen Geburtstag (Volljährigkeit) zu feiern. Ich wünsche allen Faustballern einfach nur viel Spaß!

> Norbert Nest Fachbereichsleiter

#### **Turnfest 2017**

Zum Turnfest hatten wir Faustballer uns bereit erklärt, die Möwensee-Grundschule zu betreuen.

Nach vielem Hin und Her wurde uns der Badische Turnerbund zugeteilt.

Die Sportfreunde/innen waren wie für uns gebacken, denn es kam zu keinem Ärger und zum Abschied haben sich fast alle Vereine bei uns bedankt.

Einige hatten sogar für die Schüler in den Klassen einige Süßigkeiten zurückgelassen.

Die Schule hat uns toll unterstützt, wofür wir uns, was wir aber auch schrift-

### **Faustball**

lich und persönlich schon getan haben, nochmals herzlich bedanken. In den Klassenzimmern waren in fast allen Räumen an die Tafel Willkommensgrüße und Zeichnungen gemalt worden und dies allein schon hat den Gästen sehr gefallen.

Zum Schluss wiederum haben nun die Vereine ihrerseits ebenfalls Texte verfasst und sich bedankt.

Der BT-Abend ist auch gut verlaufen und wir bedanken uns recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern.

Zur Betreuung der Schule unterstützten uns die 5. Gym- und 6. Frauenabteilung. Auch hierfür bedanken wir uns als Faustballer bei allen Aktiven. Die Faustballer hingegen übernahmen die Organisation und die Zeiten ab 17:00 Uhr, so dass alle drei Abteilungen zum Gelingen beigetragen haben.

Zum Abschied wurde vom TV Flehingen das Badener Lied angestimmt und einen schöneren Dank kann man sich gar nicht vorstellen. Die Flasche Badener Wein werde ich, wenn alles vorbei und wieder Ruhe eingekehrt ist, mit Genuss trinken und daran denken, dass nicht nur einer, sondern unsere ganze Betreuungsgruppe eigentlich hätte mit anstoßen müssen. Ich weiß aber, dass ihr es mir gönnt, denn die Vor- und Nacharbeiten machen sich nicht von allein.

Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben, es unseren Gästen so angenehm wie möglich in unserer Heimatstadt Berlin zu machen.

Jürgen Nest

Auch sportlich lief das Turnfest für die BT überaus erfolgreich. Die mU14 belegte nach durchwachsener Vorrunde einen guten 3. Platz, die mU18 und die M45 schafften sogar den Sprung ins Finale, mussten sich dann aber jeweils mit Silber begnügen.

### Aus den Mannschaften mU14

Die C-Jugend musste sich zwar einmal geschlagen geben, sicherte sich aber letztlich zum wiederholten Mal die Berliner Meisterschaft. Auf dem Weg zur Heim-DM sollten nun noch einmal alle Spieler an sich arbeiten, um die gesteckten Ziele erreichen zu können.

#### Verbandsliga Frauen

Sowohl unsere Frauen als auch die außer Konkurrenz antretenden Jungs der U14 konnten die letzten Spiele für sich entscheiden. Durch die neuerlichen Siege stehen beide Mannschaften mit 16:0 bzw. 10:6 Punkten an der Tabellenspitze und können sich zu Recht Hoffnungen auf einen guten Saisonabschluss machen.

#### Bundesliga

In der 1. Bundesliga musste man sich zuletzt mehrfach klar geschlagen geben. Gegen Mitaufsteiger Moslesfehn gelang nach langer Durststrecke der zweite Saisonsieg. Auch wenn der Klassenerhalt mittlerweile nur noch theoretisch zu erreichen ist, möchte die Mannschaft auch die verbleibenden Spiele positiv bestreiten.

Eure Faustballabteilung

### **Faustball**

#### Kleinkindergruppen im Fachbereich Faustball

Manchmal kommt es anders als man denkt. Leider verlässt uns Regina, weil sie mit ihrer Familie nach Thüringen zieht. Es tut uns leid, denn sie hat in der Zeit, in der sie die Kleinkinder mitbetreute, mit neuen Ideen unsere Turnstunden bereichert.

Es scheint, als wenn wir jemanden gefunden hätten, der ihren Platz einnehmen kann und auch zu uns passen könnte. Dies wird sich zeigen und wir hoffen, dass Ela nach den großen Ferien voll bei uns einsteigen kann.

Die drei Gruppen sind mit ihren Altersgruppen von 0 bis 1,5 Jahren bzw. 1,5 bis ca. 3 Jahren und schlussendlich von 3 bis ca. 4,5 Jahren zu den Turnstunden bis auf die letzte Gruppe sehr gut besucht.

In der Altersgruppe 3 bis ca. 4,5 Jahren könnten wir noch einige Teilnehmer aufnehmen, während wir in den jüngeren Altersklassen vermutlich bald einen Aufnahmestopp aussprechen müssen.

Wir freuen uns, dass sich alle Kinder wie auch die Eltern gut verstehen und es bisher zu keinen Zwistigkeiten kam, was in der heutigen Zeit leider nicht immer selbstverständlich ist.

Wir wünschen euch eine schöne Ferienzeit und wir sehen uns am 9. September zur ersten Turnstunde nach den großen Ferien wieder.

Bis dahin alles Gute Jürgen Nest

Termine 2017

25.-27.08. Abteilungsfahrt Uelzen

16./17.09.

Deutsche Meister schaft Jugend U14 Hanne-Sobek-Sportanlage U-Bahnhof Osloer Straße

Zu allen Terminen sind natürlich immer Zuschauer eingeladen, um die BT-Mannschaften zu unterstützen. Alle Termine sind beim Training inkl. der Adressen zu erfragen.

www.bt-faustball.de



Faustball • Deutsche Meisterschaft weibliche / männliche Jugend U14 16. & 17. September 2017



Hanne-Sobek-Platz, Berlin-Mitte Ausrichter: Berliner Turnerschaft Korp. www.bt-faustball.de



### Rudern

Wanderfahrt Astoria über Himmelfahrt

Als alle am Donnerstag am Zeltplatz waren, wollten wir den Hänger vom Parkplatz an der Straße runter zum Zeltplatz bringen, als wir bemerkten, dass sich vor der Kupplung des Hängers ein Schloss befindet, so dass wir den Hänger per Auto nicht runterfahren konnten. Blöderweise hatten wir

auch nicht den Schlüssel für das Schloss, so mussten wir alle Boote einzeln runtertragen. Danach riggerten wir die Boote auf, was eigentlich relativ schnell und ohne Pannen vonstatten fand. Nach dem Aufriggern der Boote bezogen die Erwachsenen ihre Häuser und die Kinder (und Trainer) bauten ihre Zelte auf. Eigentlich war unser Treffpunkt um 10 Uhr am Wasser, was sich dann doch um eine Stunde verscho-

ben hatte. Dann als wir endlich alle versammelt waren, fuhren wir los. Unser Ziel war eine Fischbude, wo es alle möglichen Sachen gab, natürlich mit Fisch. Nachdem alle gesättigt waren, fuhren wir wieder nach Hause. Wir bereiteten uns aufs Abendbrot vor, das bei den Erwachsenen stattfand. Dummerweise lag das Haus der

Erwachsenen in der hintersten Ecke des Zeltplatzes, als wir ankamen waren die Erwachsenen schon fertig mit dem Essen kochen. Als alle fertig waren, war es schon dunkel und man wurde förmlich von den Mücken zerstochen, doch das Kratzen und Jucken fing erst am nächsten Tag an. Als wir am nächsten Tag aufwachten, war das ganze Vorzelt nass, der Mor-

gentau hatte sich gelegt. Danach gab es Frühstück bei den Erwachsenen. Unser Ziel an diesem Tag war schon etwas weiter, doch keiner hat schlapp gemacht. Auf einem etwas größeren See waren eine Menge Wasserskifahrer zu sehen und auch zu spüren, denn es kamen viele Wellen ins Boot, Als wir endlich ankamen. mussten wir feststellen, dass es nur einen Steg gab, sprich nur zwei Seiten für zwei Boote aber wir

waren zu viert. Schlussendlich haben wir es dann doch noch geschafft, die Boote irgendwie aneinander zu binden. Als wir uns an die Tische und Stühle gesetzt haben, gab es Currywurst, Pommes, Schnitzel etc. zu essen. Danach wurden Kekse von Dade verteilt, denn er hatte Geburtstag. Als alle fertig mit dem Essen waren, fuh-



### Rudern

ren wir nach Hause zum Zeltplatz, doch die Schwimmer (und Kanufahrer sowieso) stellten sich als Hindernis da, denn man konnte fast gar nicht anlegen. Endlich angelegt mussten wir feststellen, dass der Zeltplatz sich

deutlich gefüllt hatte. Manche von uns zogen sich um und gingen baden und sich auch wieder umziehen fürs Abendbrot essen. Wir arillten, es gab Wurst, Kalb etc. und für die Vegetarier Halloumi (Ziegenkäse). Nach dem Abendbrot spielten wir (nur die Kinder) ein Spiel namens: Werwolf, es ist ein ziemlich cooles Spiel. Es wurde wieder dunkel und die Mücken kamen wieder. doch dieses

Mal waren wir vorbereitet mit Mückenspray. Nach dem Spielen gingen wir wieder schlafen, doch diese Nacht war nicht ganz so ruhig, denn irgendjemand aus der Nachbarschaft hatte

die Idee Rasen zu mähen. Am nächsten Morgen gingen wir nicht zu den Erwachsenen essen, sondern gingen runter zum Steg und aßen Müsli, danach warteten wir auf die Erwachsenen. Heute war unser Ziel (Kinder)

durch eine Schleuse zu fahren und dann zum Essen in eine Fischbude, während die Erwachsenen um die Schleuse herum fuhren. Nicht einmal an der Schleuse angekommen, mussten wir zu unserem Erschrecken feststellen. dass es eine lange Schlange von Booten gab. bestimmt über 300m. Wir standen ca. 1,5 Stunden an der Schleuse, als wir durch waren, dachten wir, wir hätten das Schlimms-

wir, wir hätten das Schlimmste überstanden. Endlich angekommen am Restaurant, aßen wir uns satt, während die Erwachsen fast schon fertig waren. Danach fuhren wir gemeinsam zurück zur Schleuse, die



### Rudern

Schlange war dieses Mal viel, viel kürzer. Wir dachten, wir würden schneller durchkommen, doch da haben wir uns getäuscht. Der Schleuser mochte uns anscheinend nicht so, ließ er uns erst doch nach fünf Schleusgängen passieren. Unser Zeitplan hatte sich enorm verzögert. Als wir ankamen, aßen wir wie üblich bei den Erwachsenen Abendbrot und gingen anschließend ins Bett/in den Schlafsack. Am nächsten Morgen ging es leider um die

vier Leuten schlecht, da sie einen Sonnenstich bekommen hatten. Damit fehlten bei den Erwachsenen zwei Leute und bei uns ein Steuermann, also tauschten wir schnell und fuhren los ohne Kielschwein zu unserem letz-





ten Ziel auf dieser Wanderfahrt. Das Ziel war nicht so weit weg, deswegen erreichten wir es auch relativ schnell. Wir aßen unsere Fischbrötchen und fuhren wieder zurück zum Zeltplatz um abzuriggern. Das Abriggern verlief ganz gut und der Hänger stand dieses Mal auch am Zeltplatz. Während die Erwachsenen die Boote auf den Hänger luden, bauten wir (Kinder) unsere Zelte ab. Als dann auch die Erwachsenen abfahrbereit waren, verabschiedeten sich alle und wir fuhren los nach Hause.

Fazit: Die Wanderfahrt ist auf jeden Fall lustig und macht Spaß, es ist ein schönes Erlebnis, das jeder mal ausprobieren sollte.

> Denis Melzer Ruderjugend Jung-Astoria

### Berliner Turnerschaft Korporation

Turn- und Sportverein e.V. • Gegründet 1863

Die Berliner Turnerschaft Korporation e.V. ("BT" genannt) wurde am 16. Mai 1863 gegründet, hat 2013 ihren 150. Geburtstag gefeiert und gehört mit seinen mehr als 2500 Mitgliedern, davon 1.200 Kinder und Jugendliche, zu den größten Turnvereinen in Berlin.

Neben einer intensiven Kinder- und Jugendarbeit fördert der Verein den Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport und übernimmt damit soziale Verantwortung.

Der Verein bietet neben dem Allgemeinen Turnen (vom Kleinkind bis zu den Senioren) ein breitgefächertes Sport- und Gesundheitsprogramm in den Bezirken

Neukölln, Friedrichshai n-Kreuzberg, Mitte (Wedding, Tiergarten), Tempelhof-Schöneberg, Spandau und Steglitz-Zehlendorf (Rudern). Unser Angebot von A bis Z: Allgemeines Turnen

Badminton Basketball

Capoeira

DIE TURNHALLE (Ohlauer Straße)

Eltern-Kind- & Kleinkinderturnen

Faustball

Fitness

Floorball (Unihockey)

Gerätturnen

Gymnastik

Handball

Jazzdance

Kinder- und Jugendturnen

Leichtathletik & Orientierungslau

Lauf- & Walking-Treff

**Pilates** 

Prellball

Problemzonengymnastik

Reha- & Gesundheitssport

Rhönradturnen

Rudern (inkl. Bootshaus Astoria)

Schwimmer

Senioren-Tischtennis

Tanzen & Show

Volleyball

Wirheleäulengymnastik

Yoga

7umba

Das sportliche Angebot wird ergänzt durch Wandern, Skilaufen, Vereinsfahrten und gesellige Veranstaltungen.

Durch qualifizierte Kinder- und Jugendarbeit ist es möglich, auch an leistungsbezogenen Wettkämpfen in Berlin und außerhalb teilzunehmen. Der Erfolg sind gute Platzierungen bis hin zu Einzel- und Gruppensiegen.

Die Berliner Turnerschaft stellt Berliner, Norddeutsche und Deutsche Meister.

www.berlinerturnerschaft.de



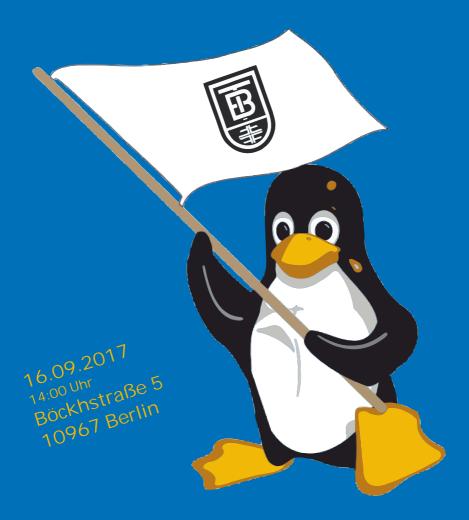
### **Berliner Turnerschaft Korporation**

Turn- und Sportverein e.V. Gegründet 16. Mai 1863

#### Geschäftsstelle

Buschkrugallee 163 • 12359 Berlin





Pinguin-Cup 2017